

## Bezirksliga Gruppe 2

TSV Heimsheim : TSV Kleinglattbach  
Samstag, 24.02.2024, 18:30 Uhr

## TSV Heimsheim und TSV Kleinglattbach teilen sich die Punkte

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Zucker / Hartmann nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV Kleinglattbach im Spiel der Bezirksliga Gruppe 2 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Heimsheim. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 30:33) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den TSV Heimsheim gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Heimsheim nun ein Punkteverhältnis von 8:16 in der Tabelle auf, während der TSV Kleinglattbach 17:9 Punkte hat.

Der Verlauf im Einzelnen: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Roux / Kohles ihren Gegnern Weber / Wenz letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Ein hartes Stück Arbeit hatten daraufhin Dränkow / Hasenmaier bei ihrem 3:2 gegen Zucker / Hartmann zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Braun / Braun, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hartig / Wenz verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Rene Roux gelang es, Philipp Gutjahr im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Zwischenzeitlich konnte Andreas Dränkow zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Michael Zucker, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 2:11, 11:8, 5:11, 6:11. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Probleme zu Beginn des Spiels musste Klaus Kohles zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Peter Braun das als ausgewogen eingestufte Match gegen Daniel Weber und gewann in vier Sätzen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jochen Hasenmaier gegen Jannik Wenz. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Klaus Braun konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Rainer Wenz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Rene Roux hatte gegen Michael Zucker indessen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach diesem Einzel steht Roux somit bei 10 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Zucker ein 23:2 ausweist. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Andreas Dränkow bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Philipp Gutjahr. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:10 (Dränkow) und 2:4 (Gutjahr). Klaus Kohles hatte im Einzel gegen Daniel Weber am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Peter Braun besiegelte mit einem 11:8, 12:10, 9:11, 11:6 gegen Thomas Hartig einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Jochen Hasenmaier gegen Rainer Wenz bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Jochen Hasenmaier zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hasenmaier zu Ende ging. Klaus Braun verlor sein Match dagegen gegen Jannik Wenz unterm

Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen Zähler für die Gäste mussten Roux / Kohles danach bei der 1:3-Niederlage gegen Zucker / Hartmann hinnehmen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Heimsheim tritt dabei gegen den TSV Schwieberdingen an, während es der TSV Kleinglattbach mit dem TSV Oberriexingen zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TSV Heimsheim**

Doppel: Roux / Kohles 0:2, Dränkow / Hasenmaier 1:0, Braun / Braun 0:1

Einzel: R. Roux 1:1, A. Dränkow 0:2, K. Kohles 2:0, P. Braun 2:0, J. Hasenmaier 1:1, K. Braun 1:1

**TSV Kleinglattbach**

Doppel: Zucker / Hartmann 1:1, Weber / Wenz 1:0, Hartig / Wenz 1:0

Einzel: M. Zucker 2:0, P. Gutjahr 1:1, D. Weber 0:2, T. Hartig 0:2, R. Wenz 0:2, J. Wenz 2:0